



### Maßnahmenvorschläge zur Optimierung der Freiraumversorgung

**Maßnahmenvorschläge für die Siedlungsfläche**

- Anlage eines Erholungsraumes - Erschließung sowie qualitative Aufwertung der Erholungsqualität einer Freifläche
- Ar rondierung bereits bestehender Erholungsräume
- Ortsrandbegrenzung mit integrierter Wegerschließung
- intensive Eingrünung von Gewerbe- und Industriekulissen
- intensive Straßenraumbegrenzung - Schaffung neuer Grünverbindungen (Straßenbäume, Fassadenbegrenzung, Mastbegrenzung (Straßenlaternen u.ä.), Teilerosung und Begrünung breiter Gehwege)
- Anlage einer Querungshilfe - barrierefreie Grünverbindungen schaffen

**Maßnahmenvorschläge für potentielle Siedlungserweiterungsflächen**

- Anlage eines Erholungsraumes - Erschließung sowie qualitative Aufwertung der Erholungsqualität einer Freifläche
- Ortsrandbegrenzung mit integrierter Wegerschließung
- intensive Straßenraumbegrenzung - Schaffung neuer Grünverbindungen (Straßenbäume, Fassadenbegrenzung, Mastbegrenzung (Straßenlaternen u.ä.), Teilerosung und Begrünung breiter Gehwege)
- Anlage einer Querungshilfe - barrierefreie Grünverbindungen schaffen

**Maßnahmenpriorität**

- IS-1-999 Maßnahme der ersten Prioritätsstufe
- IS-2-999 Maßnahme der zweiten Prioritätsstufe
- IS-3-999 Maßnahmenumsetzung bei Siedlungserweiterung (Erläuterung der Codierung im Textteil)

**Siedlungsraum**

- überwiegend durch Wohnbau geprägte Siedlungsbereiche
- Siedlungsbereiche mit mangelnder Versorgung an erholungswirksamen Freiräumen
- Prioritärer Raum für die Umsetzung nutzungstypspezifischer Maßnahmen (s. Erläuterungsbericht)
- Siedlungsbereiche mit drohender Unterversorgung an erholungswirksamen Freiräumen, wenn bei Siedlungserweiterungen keine gegenentkennenden Maßnahmen eingeplant werden

**Erholungsräume**

- erlebbare Grünraum größer 5000m<sup>2</sup> in der Siedlung / am Siedlungsrand (öffentlich zugänglich / mit innerer Erschließung)
- bereits bestehende und geplante Neuanlage von Grünflächen

**Außenbereich**

- landschaftlich attraktive, erlebbare Freiräume des Außenbereichs
- erlebbare Freiräume des Außenbereichs ohne hervorzuhebende landschaftliche Attraktivität

**Zugänge zu Erholungsräumen**

- Dargestellt sind Zugänge zu Erholungsräumen im Siedlungsbereich sowie zum gesamten Außenbereich
- Nicht dargestellt sind Zugänge an einer ausfallenden Hauptverkehrsstraße ohne Fuß- oder Radwege

**bauliche Strukturen mit Barrierewirkung** (Eingeschränkte Erreichbarkeit von Erholungsräumen)

- lineare Barriere (Bahntrasse, Autobahn, Hauptverkehrsstraße)
- Gewerbe-/Industriegebiete und Ver- und Entsorgungsbetriebe

**weitere hervorzuhebende Freiräume**

- durchgrünter Straßenraum jenseits der Hauptverkehrsstraßen als Grünverbindung
- Grünraum kleiner 5000m<sup>2</sup> in der Siedlung / am Siedlungsrand zum Teil ohne innere Erschließung und somit eingeschränkter Erlebbbarkeit ("Kulissen-Grün")
- kulturhistorisch wertvolles Ensemble
- Kleingartenanlage
- Friedhof/ Begräbnisstätte
- weiterer Grünraum
- im Betrieb befindliche und/ oder nicht zugängliche Kies- und Sandgrube

**Siedlungserweiterung**

- Siedlungserweiterungsfläche (Übersicht FNP-Änderungen; Stand 02/2004 - Stadt Kerpen, Amt 16, Abt. 16.1) sowie Alternativstandorte für den Ortsteil Marheim

**Rad- und Reitwege** (STADT KERPEN: Radfahr-Stadtplan, RHEIN-ERFT-KREIS: Reitwegkarte 2002)

- Radrundwanderwege um die Stadt sowie Radfernwanderwege (Teilstrecken)
- Reitweg

**Stadtgrenze**

**Stadttökologischer Fachbeitrag**  
**Stadt Kerpen**  
 Maßnahmenkarte 4.2 - Freizeit und Erholung - Detail

Stand: Februar 2005      Bearbeitung: O. König

© LÖB, Topographische Karten: LVermA NRW, Bonn 2005